## Presseinformation

26. August 2005

# Themenwochenende in Carnuntum am 27. und 28. August

## Spezialführungen zum Bau des römischen Wohnhauses

Seit April dieses Jahres wird im Archäologischen Park Carnuntum ein römisches Wohnhaus am Originalstandort wieder errichtet. Die Rekonstruktion dieses im Maßstab 1:1 geplanten Hauses erfolgt mittels antiker Bautechnik; es kommen lediglich antike Baumaterialien wie etwa Stein, Holz und Putz zum Einsatz. Diese Wiedererrichtung eines römischen Wohnhauses in antiker Bautechnik stellt weltweit eine Premiere dar.

Kommendes Wochenende werden nun Spezialführungen angeboten, bei denen die BesucherInnen mehr über die Bearbeitung der verwendeten Baustoffe erfahren und einen Blick hinter die Kulissen des Vorhabens werfen können. Sowohl am Samstag, 27. August, als auch am Sonntag, 28. August, finden diese Führungen jeweils um 10, 11.30, 14 und 15.30 Uhr statt.

Die Grundlage für den Wiederaufbau des römischen Wohnhauses boten archäologische Untersuchungen in den Jahren 2003 und 2004, bei denen verschiedene Bauperioden über einen Zeitraum von rund 350 Jahren festgestellt wurden. Für den Bau vom Beginn des 4. Jahrhunderts n. Chr. lagen danach lückenlose wissenschaftliche Ergebnisse vor, die einen modellhaften Wiederaufbau des Hauses ermöglichten. Die Grundsteinlegung für die Vollrekonstruktion nahm am 31. März Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank vor.

Im Konkreten wird bei der Errichtung des antiken Hauses jeder einzelne Stein der Außenmauern händisch zu einem antiken Bruchsteinmauerwerk zusammengefügt. Bei den Innenwänden kommt römische Fachwerktechnik zum Einsatz. Auch die Bearbeitung der Holzteile bzw. der Dachkonstruktionen wird manuell in antiker Handwerkstradition durchgeführt. Die Bauarbeiten lassen auch hinsichtlich der experimentellen Archäologie neue wissenschaftliche Ergebnisse erwarten. So erhofft man sich, dank der Wiedererrichtung Aussagen über Bauzeit, Statik, die Praxistauglichkeit antiker Werkzeuge sowie über die einem römischen Bauherrn von damals erwachsenden Kosten treffen zu können.

Das römische Wohnhaus umfasst inklusive seines Gartens, der als antiker Obstgarten angelegt werden soll, eine Grundfläche von 225 Quadratmetern. Mit


E-Mail: presse@noel.gv.at

## Presseinformation

der Beendigung der Bauarbeiten ist im Sommer 2006 zu rechnen. Danach werden alle Räume begehbar sein und exemplarisch die Innenausstattung eines römischen Wohnhauses zeigen.

Nähere Informationen: Archäologischer Park Carnuntum Betriebsges.m.b.H., 2404 Petronell-Carnuntum, Hauptstraße 3, Telefon 02163/3377-0, e-mail info@carnuntum.co.at, www.carnuntum.co.at.


E-Mail: presse@noel.gv.at